

Die Kunst, online zu lesen.



[Magazin](#) • [Kunst + Kapital](#) • [Kalender](#) • [Wissen](#) • [Künstler](#) • [Kunst kaufen](#) • [Auktionen](#) • [Galerien](#) • [Adressen](#)





Anzeige  Anzeige  Anzeige  12. 05. – 10. 09. 2006

Editeur? Verlag? [Kunstmarkt.com](#)

Magazin

News
 Marktberichte
Ausstellungen
 Journal
 Portraits
 Top Event
 Netzkunst

Kataloge, Unikate
 Editionen finden 
 Wöchentlich aktuell
 Das "Print-Abo" 
 Werbeservice 
 Translate to: 

Auktionsanzeige



European Pot-Helmet
 Am 07.09.2006
 Waffenauktion 396
 © Galerie Fischer
 Auktionen AG - Luzern



Arches I / Andreas
 Lutherer
 © Galerie Bode
 Nürnberg



Ulrich Langenbach
 © Galerie Horst
 Dietrich - Berlin

Ausstellungen

 [zum Archiv: Ausstellung](#)

Die „Snow Show“ in Sestriere würzt die Olympischen Winterspiele mit einer Extraportion Kunst

Mr. Fungs Gespür für Schnee

Eisprinzessinnen werden in den nächsten Wochen ihre Pirouetten drehen, Trickskiakrobaten das Publikum mit Luftsprüngen beeindrucken und Snowboarder in der Halfpipe waghalsige Kunststücke vollbringen. Für künstlerische Eindrücke ganz anderer Art sorgt die vom kalifornischen Kurator Lance Fung, 43, organisierte „Snow Show“ vor der atemberaubenden Bergkulisse von Sestriere, rund eine Autostunde von Turin entfernt. Hier, wo die alpinen olympischen Wettbewerbe ausgetragen werden, ließen renommierte Künstler und Architekten, ausgestattet mit einem Gesamtbudget von rund 1,1 Millionen Euro, jetzt sechs spektakuläre Kunstwerke aus Eis und Schnee entstehen. Die Reinheit, aber auch die rasche Vergänglichkeit des auf Minustemperaturen angewiesenen Materials stehen im Zentrum der Schau, die kostenlos und für Jedermann gedacht ist, und nicht nur einen elitären Kunstzirkel ansprechen soll. Lance Fung, der bereits 2004 in Lappland eine „Snow Show“ mit 15 Künstlern organisiert hat, konstatiert denn auch ganz cool: „Zum Schluss werden alle Installationen langsam aber sicher dahinschmelzen. Weiterleben werden sie nur noch in Fotografien, Beschreibungen und in den Erinnerungen der Besucher.“

Jeweils ein Künstler und ein Architekt arbeiten für die „Snow Show“ an einem Projekt zusammen. John Lennon-Witwe [Yoko Ono](#) und der japanische Star-Architekt [Arata Isozaki](#) entwarfen unter dem Titel „Strafkolonie“ ein begehrtes und poetisches Eislabyrinth in Mandala-Form. Documenta-Teilnehmer [Carsten Höller](#) hat zusammen mit Tod Williams und Billie Tsien aus den USA ein benutzbares Spielgerät namens „Slide Meeting“ entwickelt, halb Kinderrutsche, halb olympische Wettkampfstätte. Die Besucher dürfen es ausprobieren. Die Teilnahme ist bei Olympia eben alles, und sei es in Nebendisziplinen wie der Kunst. Der Katalane [Jaume Plensa](#) und der britische Architekt der Berliner Reichstagskuppel, Sir [Norman](#)

Newsmailer Eintrag

Bestellen Sie bitte hier:

Eintragen

Suchen mit Google

kunst kaufen

Google Suche

- WWW
- kunstmarkt.com

Internationale Kunstmagazine:



Foster, projizieren geografische Koordinaten auf den nächtlichen Schnee.

Paola Pivi und das Architektenteam Cliostraat aus Italien haben ein begehbare Schneepodest mit Fichten und buntem Kunstpelzdekor entworfen und ermöglichen den Besuchern so einen Dialog mit der Natur. **Kiki Smith** und Lebbeus Woods aus den USA platzieren für die Arbeit „Looking Glass“ an einem zugefrorenen, runden Teich einen aus Schnee geformten Rosenbusch und die Figur der „Alice in Wonderland“. Der von der Reinheit des Schnees faszinierte französische Minimalist **Daniel Buren** wiederum, der mit dem Architekten Patrick Bouchain auf einem kaskadenartigen Holzgebilde eine Art Spurensicherung betreibt, möchte die vielfältigen Veränderungen der kristallinen Flocken durch Vogelspuren, Umweltverschmutzung und Wind sichtbar machen.

Um den Gefrierpunkt schwankende Temperaturen, Schneemangel, die schwer kalkulierbaren Eigenschaften von Kunstschnee und dann doch plötzlich übermäßige natürliche Schneemengen machten das Gesamtprojekt in den letzten Wochen zu einem noch größeren Abenteuer als geplant und stürzten Kurator Lance Fung dabei in so manches Wechselbad der Gefühle. Doch bei Olympia gehört das Zittern um die Wetterbedingungen einfach dazu, und auch Mr. Fung nimmt das Ganze sportlich. Schließlich ist die Wahl des vergänglichen Materials nicht nur mit Risiko behaftet, sondern auch programmatische Vorgabe. Fung: „Wir wollten ohne die sonst in der Architektur und in der Kunst üblichen Materialien wie Farbe, Bronze, Holz, Edelstahl oder Stein auskommen. Unsere Absicht war es, mit traditionellen künstlerischen Konventionen zu brechen.“

Da gilt eben „Hopp oder Topp“ wie beim Abfahrtslauf. Nur wer wagt, gewinnt. Erst einmal haben Fung und sein fünfzigköpfiges Aufbauteam genug von den unkalkulierbaren Eigenschaften der weißen Pracht: „Ich werde nie wieder mit Schnee arbeiten“, kündigt er an, „That’s a promise“. Sein nächstes Projekt jedenfalls plant der experimentierfreudige Kurator auf alle Fälle in wärmeren Regionen: 2007 realisiert Fung eine Unterwasserausstellung in Griechenland mit dem Titel „SINK“. Schnorchel und Taucherbrille werden dann Moonboots und Daunenjacke ersetzen.

Die Ausstellung „The Snow Show“ ist bis zum 19. März in Sestriere bei Turin zu sehen.


www.thesnowshow.com

09.02.2006

Quelle/Autor:Kunstmarkt.com/Nicole Büsing & Heiko Klaas

[zurück zur Übersicht](#)

 [Drucken](#)

 [Empfehlen Sie den Artikel weiter:](#)

Ihr Name an

email@domain.com

 [Empfehlen](#)

Weitere Inhalte:

● Bericht:

[Wer hat Angst vor Rot, Gelb, Blau?](#)

Gooooooooole-Anzeigen

[Auf dieser Site werben](#)

[GKK-Architekten](#)

Gewers Kühn + Kühn Architekten Berlin Germany
www.gkk-architekten.de

[Galerie](#)

Comparez chez des centaines de sites marchands et achetez !
fr.shopping.com

[Architekturbüro im Norden](#)

Wohn-, Kultur-, Geschäftsbauten Planung & Realisierung - europaweit
www.schaufert-architekten.de

[Made in China 2008](#)

Indonesiens letzte Wälder sterben für Olympia - wir informieren
www.regenwald.org

Copyright © '99-'2006
Kunstmarkt Media
Alle Rechte vorbehalten

Impressum
info@kunstmarkt.com

[Magazin](#) • [Kunst + Kapital](#) • [Kalender](#) • [Wissen](#) • [Künstler](#) • [Kunst kaufen](#) • [Auktionen](#) • [Galerien](#) • [Adressen](#)

[Zum Seitenanfang Magazin](#)
[Ölbilder im Shop](#)